

9 April 1942 299



HISTORISCHES MUSEUM DER PFALZ

Postscheck-Konto Nr. 3957
Ludwigshafen a. Rh.

Fernsprecher Nr. 185
Amt Speier.

Bank-Konto: Rhein. Creditbank
Niederlassung Speier.

SPEIER, den 7. März 1942

Herrn

Dr. Carl Erdmann

Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde
Berlin NW.7
Charlottenstrasse 41

Sehr geehrter Herr Dr. Erdmann!

Vor allem sage ich Ihnen herzlichen Dank für die rasche Erledigung meiner Bitte. Gestern habe ich nunmehr die Korrekturabzüge erhalten, so dass ich Ihre Uebersetzungen noch einfügen kann.

Nunmehr kann ich auch Ihre Anfragen erledigen. Ich bringe in meiner Arbeit die wichtigste Literatur über die Reichskleinden. Einen Abzug lege ich hier bei. Die Inschriften auf Reichskrone und Reichskreuz sind eingehend von Weixlgärtner (Die weltliche Schatzkammer) veröffentlicht. Das Buch von Murr habe ich nicht einsehen können, da es in der hiesigen Landesbibliothek und in der Heidelberger Universitätsbibliothek fehlt. Dagegen habe ich seine Aufsätze im Journal zur Kunstgeschichte usw. benützt. Das Standkreuz Heinrichs II. ist beschrieben und abgebildet bei Ludewig, Scriptores rerum episcopatus Bambergensis, Frankfurt und Leipzig 1718. Das Standkreuz Heinrichs III. und die Inschrift auf dem Lettner des Speyerer Domes findet sich bei Simonis, Historische Beschreibung aller Bischöffen zu Speyr, Freyburg im Preissgau 1608.

Heil Hitler!

Fr. J. J. J.

Zuheften!